



Gemeinde forum

Informationsblatt der Marktgemeinde Gramatneusiedl • 30. Jahrgang • Nr. 3, Sept. 2008



100 JAHRE ASK Marienthal



Bürgermeister Leopold Zolles:



Die Bauarbeiten für die Hauptplatzsanierung sind in vollem Gang.

Trotz bester Koordination sind Behinderungen für die Anrainer und Straßen- bzw. Gehsteigbenützer nicht zu vermeiden.

Um den Ablauf der Arbeiten effizient zu gestalten finden wöchentlich am Gemeindeamt Baubesprechungen statt.

Hier werden ganz konkret und schriftlich Maßnahmen festgehalten bzw. deren Einhaltung überprüft. Die verantwortlichen Bauleiter haben den Auftrag engen Kontakt mit den Anrainern zu halten und Wünsche und Anliegen sofort zu erledigen oder das Gemeindeamt zu kontaktieren.

Der neue Hauptplatz als Visitenkarte unserer Gemeinde soll nicht nur schön aussehen – es sollte uns auch gelingen hier ein neues Kommunikationszentrum für unsere Bürger zu schaffen.

AKTUELL

Ich möchte mich ausdrücklich bei jenen Mitbürgern bedanken, die Gehsteige und Grünflächen vor ihrer Liegenschaft rein halten und pflegen.

Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zu einem gefälligen Ortsbild.

Nationalratswahl – Sprengelübersicht

Sonntag, 28.9.2008, Wahlzeit von 8–15 Uhr

Sprengel 1 (Gemeindeamt, Bahnstraße 2a)		
Altenbacherweg	Hauptplatz	Oberortsstraße
Am Bahnhof	Hubertusgasse	Rebengasse
Bahnstraße	Jagdgasse	Rebstockgasse
Bahnweg	Kaiseraugasse	Riedgasse
Beerengasse	Karl Molzer-Gasse	Steinriegelsiedlung
Betriebsstraße	Kurze Gasse	Traubengasse
Burgundergasse	Lagerhausgasse	Weinbergweg
Fasangasse	Laubengasse	Weingartenfeld
Franz Grießmüller-Gasse	Marienweg	Wiener Straße
Georg Grausam-Gasse	Mostgasse	Winzergasse
Hauergasse	Mühlenweg	Zur Au
Sprengel 2 (Hauptschule, Eingang Bahnstraße)		
Bilkovskygasse	Hermann Todesco-Gasse	Neubau
Dr. Hauswirth-Gasse	Ignaz-Ruschko-Gasse	Siedlergasse
Dr. Löw-Gasse	Julius Jung-Gasse	Weidegasse
Feldgasse	Kirschgasse	Zur Piesting
Fischerweg	Lindenallee	
Sprengel 3 (Hauptschule, Eingang Bahnstraße)		
Am Feilbach	Gartenweg	Heinrich Löri-Gasse
Brunngasse	Grenzwiesenweg	Jesuitenbachweg
Edelschacherweg	Hauptstraße	Lagerstraße
Zur Fische		

Sprechstunden

Bürgermeister Leo ZOLLES:

jeden Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo, Di, Do, Fr von 8–12 Uhr,

Mi von 8–17.30 Uhr

Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Liegenschaftsverwaltung:

Vbgm. Ing. Peter KRAWAGNER.

am 2. u. 4. Mi im Monat von 16–17 Uhr

Referat Zivil- und Katastrophenschutz: GGR Josef SCHORN.

am 1. Mi im Monat von 16.30–17.30 Uhr

Umweltgemeinderat:

GGR Alfred HALMETSCHLAGER nach vorheriger Vereinbarung

0 22 34/722 05-0

Öffnungszeiten:

Altstoffsammelzentrum (Bauhof

Am Feilbach): Abgabe von Sperrmüll

und Problemstoffen jeden Samstag

9–13 Uhr und zusätzlich von 2. April bis

5. Nov. jeden Mittwoch von 15–17 Uhr.

Gemeindebücherei (Hauptplatz 7):

jeden Montag 17–18.30 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung:

Im Gemeindeamt

jeden 3. Montag im Monat,

jeweils 12.45 Uhr

NÖ Heckentag am 8. Nov. 2008

Der NÖ Heckentag bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an einheimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Für Schnellentschlossene und Selbstbesteller gibt es heuer wieder einen attraktiven Bonus. Die Sträucher und Bäume können Sie bis zum 16. Oktober per Fax oder ganz einfach über das Internet im Hecken-shop unter www.heckentag.at bestellen.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie von Montag bis Freitag von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151. Die bestellten Pflanzen können am 8. November an 8 Standorten in Merkengersch, Etmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Wartmannstetten, und Gießhübl abgeholt werden.

Das Team des Gemeindeamtes stellt sich vor

Adresse:

Bahnstraße 2a,
2440 Gramatneusiedl

Telefon: 02234/72205-0

Fax: 02234/72205-23

E-Mail: gemeinde@gramatneusiedl.at

Website: www.gramatneusiedl.at

Das Gemeindeamt besteht aus dem Bürgermeister als Vorstand, dem leitenden Gemeindebediensteten, den anderen Bediensteten und dem Kassenverwalter.

Dem leitenden Gemeindebediensteten obliegt unter der Verantwortung des Bürgermeisters und nach seinen Weisungen die Leitung des inneren Dienstes des Gemeindeamtes. Dazu gehören insbesondere die Dienstaufsicht über alle 20 Bediensteten sowie die organisatorischen und personellen Maßnahmen, welche eine rasche, zweckmäßige, wirtschaftliche und gesetzeskonforme Verwaltung gewährleisten.

Die Aufgaben und die Rahmenbedingungen unserer Gemeinde sind in der NÖ Gemeindeordnung geregelt. Wir unterscheiden dabei die Hoheitsverwaltung (Vollziehung der Gesetze) und die Privatwirtschaftsverwaltung (z.B. Wohnungsvermietung). Wenn mehrere Gemeinden zusammen die gleichen Aufgaben in einer Verwaltungseinheit erfüllen, dann sprechen wir von Gemeindeverbänden. Hier haben wir gleich vier zu verwalten: Volksschulgemeinde, Hauptschulgemeinde, Gemeindeabwasserverband und Sanitätsgemeinde. Im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung werden bei uns auch die Aufgaben der GGG Gramatneusiedler GrundaufschließungsGmbH erfüllt.

Unsere größte Herausforderung ist aber die Tatsache, dass bei uns alle Fäden zusammenlaufen. Das gesamte Leben wird von uns begleitet, das fängt bei der Geburt an und endet beim Tod (Meldewesen, Kindergarten, Kinderbetreuung, Schulwesen, Spielplätze, Jugendaktivitäten, Lehre, Vereinswesen, Bauen und Wohnen, Katastrophenmanagement, Wahlen, Feste, Dorfgestaltung, Soziale Dienste, Veranstaltungshalle, Friedhof,...). Wenn Sie frühmorgens die Toilette aufsuchen, haben Sie schon mit zwei „Gemeindebetrieben“ zu tun, nämlich mit der Kläranlage und der Wasserversorgung...

Sie sehen, eine Fülle von Leistungen die wir gerne erbringen. Unter dem Motto „wer rastet, der rostet“ sind wir bestrebt uns ständig weiterzuentwickeln und unsere Leistungen zu verbessern, so weit uns der Gesetzesrahmen die Möglichkeit dazu gibt.

Bürgermeister



Leopold Zolles

Amtsleitung



Andreas Tremml

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Michaela Jansa



Brigitte Schütz

BAUAMT



Herman Hill



Birgit Mayer

BUCHHALTUNG



Gabriela Koszt



Leopoldine Schorn

Fortsetzung **Das Team der Gemeindeverwaltung stellt sich vor**

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Posteingang, Einwohnermeldewesen inklusive Wahlen

Geburten- und Sterbefälle

Kinderferienbetreuung

Hausverwaltung

Öffentlichkeitsarbeit – Redaktion Gemeindeforum und
Gemeindekalender
Betreuung Homepage
Organisation Seniorenurlaub

Koordination diverser Veranstaltungen und Termine

BAUAMT:

Bauverfahren

Aufschließungen

Bestätigungen im Zusammenhang mit Landesförderungen (Wohnbauförderung, Sicheres Wohnen, Eigenheimsanierungen, Heizkesseltausch, Solaranlagen, Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen)

Bau und Instandhaltung von Gemeindestraßen

Wasseranschlüsse, Kanalanschlüsse

Auskünfte zum Flächenwidmungs- und Bebauungsplan und den Bebauungsvorschriften der Marktgemeinde Gramatneusiedl

Kläranlage des Gemeindeabwasserverbandes Fischatal

Versicherungsfälle

Überprüfung der Spielplätze

BUCHHALTUNG

Verwaltung des Budgets der Marktgemeinde Gramatneusiedl, der Volks- und Hauptschulgemeinde, des Gemeindeabwasserverbandes Fischatal und der Sanitätsgemeinde

Vorschreibung von Abgaben, Steuern und Gebühren wie

Hausbesitzabgaben

Miet- und Pachtvorschreibungen

Kindergarten- und Schulbeiträge

Friedhofsgebühren

Hundeabgabe

Lebendiger Adventkalender

Heuer im Advent wollen wir zum ersten Mal den Versuch starten, einen „Lebendigen Adventkalender“ in unserer Gemeinde zu veranstalten.

Vom 1.12. bis 23.12.2008 schmückt an jedem Tag eine bestimmte Familie ein Adventfenster im eigenen Haus bzw. Wohnung. Es steht frei, ob die Hauseigentümer das Fenster nur gestalten oder auch die Besucher bei der „Öffnung des Adventfensters“ bewirten

wollen. Dadurch soll die Gemeinschaft in der besinnlichen Vorweihnachtszeit gefördert werden.

Wenn Sie Lust haben und hier aktiv dabei sein wollen, dann sind Sie herzlich eingeladen, sich mit Ihrer Kreativität einzubringen.

Die Terminvergabe und Koordination erfolgt durch Frau Marianne Friedl (Weinbergweg 60) bei Interesse melden Sie sich bitte unter Mobil 0676/730 18 64.

Das Regenwasser darf nicht in den Schmutzwasserkanal gelangen

Es ist verboten, Dachflächen-, Oberflächen- und Grundwasser in den Schmutzwasserkanal einzuleiten!

Durch eingeleitetes Regenwasser und Grundwasser in den Fäkalienkanal wird dieser bei jedem größeren Regen überlastet. Dadurch entstehen enorme Kosten für uns alle! Sie können mithelfen diese zu verhindern! Neben den enormen Kosten verursacht eine Fehleinleitung aber auch durch die Überlastung Schäden bei anderen Häusern.

Die Regenwassermenge von 2–3 Dächern durchschnittlicher Einfamilienhäuser entspricht dem Abwasser von 1000 Einwohnern!

Ein einziger Fehlanschluss überlastet den Kanal, schwächt die Reinigungsleistung der Kläranlage und belastet somit die Umwelt. Das Wasser im falschen Kanal verschlingt hohe Kosten an Energie, Personal und technischem Aufwand.

Haben Sie gewusst, dass in Gramatneusiedl die Ableitung des Schmutzwassers zur Kläranlage mit 12 Pumpwerken betrieben wird? Das Regenwasser fließt, sofern es nicht für die Versickerung vorgesehen ist, in einigen Straßenzügen im Regenwasserkanal ohne Pumpen direkt in den Bach.

Falls bei Ihnen eine Dachrinne an den Schmutzwasserkanal angeschlossen wurde, bitten wir Sie um sofortige Änderung! Wir bitten Sie auch, bei starken Regen und eventuellen Grundwasserereintritt im Keller das Wasser nicht in den Schmutzwasserkanal zu pumpen!



Erweiterung und Umbau des Altstoffsammelzentrums



Beispielbild einer Rampe – so ähnlich wie diese wird auch bei uns gebaut

In der Juli-Sitzung des Gemeinderates wurde der Aus- und Umbau genehmigt. Das Herzstück – die neue Rampe – wird bereits gebaut. Es können dann die wichtigsten Müllfraktionen direkt und bequem von einer Rampe aus entsorgt werden. Das Befahren der Rampe erfolgt im Einbahnsystem, die Breite ermöglicht in der Regel auch ein Vorbeifahren an anderen Fahrzeugen, die auf der Rampe entladen werden.

fahren an anderen Fahrzeugen, die auf der Rampe entladen werden.

Modernes Konzept in Ausarbeitung

Vom Abfallverband wurde für unsere Gemeinde ein Pilotprojekt genehmigt. Ziel ist es, dass Sie künftig auch außerhalb

der regulären Öffnungszeiten das Altstoffsammelzentrum benutzen können. Damit das aber auch funktioniert, müssen einige Begleitmaßnahmen umgesetzt werden.

- ◆ Als Schlüssel für das Einfahrtstor soll Ihre E-Card (von der Sozialversicherung) herangezogen werden. Da Sie diese Karte ja schon haben, entstehen keine Kosten und wir ersparen uns die Verwaltung der Karte. Es ist lediglich eine Registrierung und Freischaltung am Gemeindeamt notwendig.

- ◆ Die Mülltrennung wird ordentlich beschildert, damit außerhalb der Öffnungszeiten ohne Beratung eine saubere Trennung gewährleistet ist.

- ◆ Eine begleitende Videoüberwachung außerhalb der Öffnungszeiten (an diesem Konzept wird derzeit mit der Datenschutzkommission gearbeitet) unterstützt die Aufklärung bei Vandalismus oder sonstigen Vorfällen.

- ◆ Wir müssen alle gemeinsam unseren Beitrag leisten, damit diese Art der Müllentsorgung außerhalb der Öffnungszeiten in der Praxis funktioniert, Disziplin und Trennung stehen im Vordergrund.

Wir wollen noch heuer mit dem Pilotprojekt beginnen, Sie werden dann genaue Informationen erhalten!

Hauptplatzgestaltung

Die Mandlbauer Bau GmbH in Wr. Neudorf wurde vom Gemeinderat mit der Oberflächengestaltung des Hauptplatzes beauftragt.

Mit den Arbeiten der Baustelleneinrichtung wurde am 11. August 2008 begonnen. Die Vereinbarung mit der Baufirma sieht vor, dass der Verkehr während der Bauzeit zumindest auf einer Fahrspur ampelgeregelt aufrecht zu erhalten ist. Eine Totsperrung ist somit nicht notwendig. Behinderungen sind aber unvermeidbar.

Die Arbeiten werden im Dezember beendet sein, lediglich im Fahrbahnbereich wird im Frühjahr 2009 eine Verschleißschicht aufgezogen.

Wir haben alles daran gesetzt, um die unvermeidbaren Einschränkungen so gering wie möglich zu halten und bitten Sie schon im Vorfeld um Ihr Verständnis.

- ◆ Mehr Sicherheit für Fußgänger
- ◆ Kinderwagen- und Rollstuhlgerecht
- ◆ Mehr Grünflächen

- ◆ Radfahrstreifen
- ◆ Ortsbildverschönerung



VideofilmerInnen gesucht!

Gramatneusiedl im Jahreskreis – unter diesem Motto möchte der Dorferneuerungsverein das Leben in unserem Ort im Laufe eines Jahres dokumentieren. Beginnend mit heurigem Herbst sollen Video-Berichte von allen Festen und Veranstaltungen bis Ende 2009 gesammelt werden. Aber auch Videos von Feuerwehrein-sätzen, Fußballspielen, Auftritten ört-

licher Vereine und Kulturträger, „Alltags-geschichten“ usw.... sind gefragt. Ein wichtiger Punkt ist auch der Ablauf des Kirchenjahres. Um möglichst viel Film-material zu sammeln, suchen wir enga-gierte VideofilmerInnen, die von all die-sen Ereignissen Berichte drehen. Eine eigene Kamera ist nicht nötig, da im Sinne eines einheitlichen technischen Standards eine Videocam mit Stativ

zur Verfügung gestellt wird. Interessen- tInnen bitte ehe baldigst am Gemein-deamt Gramatneusiedl oder bei Karl Novotny melden. Wir informieren Sie dann möglichst rasch über ein erstes Koordinationstreffen.

Gemeindeamt: 02234/72205

jansa@gramatneusiedl.at

Karl Novotny: 0699/121 63 701

karlnov@hotmail.com

Straßenbauvorhaben

Im September wird mit dem Ausbau des Fischerweges und dem Platz zwischen der Beeren- und Hauergasse begonnen.

Der Fischerweg wird von der Hauptstraße bis zum Parkplatz der Wohnhausanlagen ausgebaut. Aufgrund der geringen Breite der Straße werden keine Grünstreifen errichtet, die Entwässerung erfolgt über den bestehenden Regenwasserkanal.

Im Bereich der Hauergasse wird die Straßenentwässerung aufgrund der Gelände-neigung eine Herausforderung darstellen. Ziel ist, dass das Regenwasser zur Versi-ckerung gebracht wird um die Kanalisati-on nicht zu belasten.

Beide Vorhaben werden im November fertig gestellt sein.



Projekt Platz Beerengasse/Hauergasse

Seniorenurlaub

Beim jährlich organisierten Gemein-deurlaub verbrachten dieses Jahr 32 Se-nioren eine schöne, erholsame Urlaubs-woche im Hotel „Goldener Löwe“ in Türnitz.

Über das Urlaubsziel für 2009 mit gleichzeitiger Anmelde-möglichkeit werden wir Sie in der nächsten Ausgabe un-seres Gemeindeforums informieren.

Häckseldienst am 20. Oktober 2008

Anmeldungen bis 17. Oktober, 12.00 Uhr im Gemein-deamt unter 02234/72205-0 erbeten oder auf un-serer Website www.gramatneusiedl.at/ unter der Rubrik [Bürgerservice/Abfall-wirtschaft](#).

Wir ersuchen Sie, das Material am Vor-abend wenn möglich gebündelt in der Einfahrt, vor dem Haus am Gehsteig oder am Straßenrand nicht verkehrs-behindernd aufzuschichten.

Die ersten 20 Minuten wird kostenlos



Gramatneusiedler Senioren auf Urlaub in Türnitz.

gehäckselt. In dieser Zeit können rund 2 m³ (ca. vier voll beladene Schiebe-truhen) Baum- und Strauchschnitt ver-arbeitet werden. Eine weitere angefan-

gene Viertelstunde kostet € 11,00 und wird direkt vom Häckseldienst inge-hoben. Sollten Sie nicht anwesend sein, erhalten Sie eine Rechnung.



Abbruchfest & Spatenstichfeier WHA Hauptstraße 64

Gemeinsam mit der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen konnte für die Mieter und Miteigentümer, die zum Teil unter menschenunwürdigen Bedingungen in der Hauptstraße 64 gewohnt haben, geeignete Wohnmöglichkeiten gefunden werden. Mit Unterstützung der NÖ Landesregierung wird auf dem Gelände eine Niedrigstenergiewohnanlage mit 28 Wohneinheiten errichtet. Informationsbroschüren und Pläne liegen im Gemeindeamt auf. Da das ehemalige Consumgebäude abgerissen werden musste, fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss, dieses Gebäude wieder zu errichten und als Museum einzurichten. Die Umsetzung wird von Reinhard Müller aus Graz begleitet. Die Kosten für die Errichtung der Baulichkeit werden auf € 180.000,- exklusive MwSt. geschätzt.

Die SG Neunkirchen hat uns als Entgegenkommen und als Wertschätzung für die gute Zusammenarbeit zugesagt, keine Baunebenkosten, die im eigenen Unternehmen anfallen würden, in Rechnung zu stellen.



Ferien zu Hause in Gramatneusiedl

Auch heuer erlebten die Kinder in Gramatneusiedl wieder bunten Ferienspaß bei der „Ferien zu Hause“-Aktion.

Die vergangenen Wochen waren abwechslungsreich gestaltet. Es wurde viel gespielt, gebastelt und gelacht. Die Kinder konnten neue Freundschaften schließen und alte Bekanntschaften vertiefen. Viele interessante Ausflüge hat sich das engagierte Betreuerteam überlegt. Vor allem der Irrgarten in Schönbrunn, der Bogi-Park, der Wandertag

nach Moosbrunn, der Besuch des ORF-Zentrums und der Albertina zählten zu den Highlights.

Die gemeinsam verbrachte Zeit war für alle eine große Bereicherung.

Wir wünschen den Kindern einen guten Start in das neue Schul- bzw. Kindergartenjahr und freuen uns auf ein Wiedersehen in der nächsten Ferienbetreuung.





Performance Polymers

Evonik Para-Chemie GmbH

A-2440 Gramatneusiedl
Hauptstraße 53

Tel. 02234 / 722 410
Fax 02234 / 722 415

E-Mail:
para-chemie@evonik.com
<http://www.plexiglas.de>
<http://plexystyle.de>

Unsere Produkte:

PLEXIGLAS® Standard
PLEXIGLAS Soundstop®
PARAPAN®
PLEXIGLAS SUNACTIVE®
PLEXIGLAS® GS Sanitärmaterial



Wir lösen Ihr Abfallproblem

- Entsorgung von Haus-, Gewerbe- und Industriemüll
- Mulden- und Containerverleih
- Übernahme, Sammlung und Transport von Altreifen, Kühlgeräten, TV und Gefahrgut
- termingerechte Abholung
- umweltgerechte Entsorgung

Service for the Future



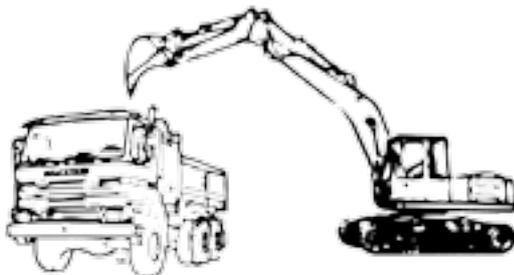
A.S.A. Abfall Service AG
A-2325 Himberg, Hans Hruschka-Gasse 9
Tel.: 02235/855-0, Fax: DW 101, e-mail: asa@asa.at, www.asa.at

Störungsdienst
Service
Gerätereparaturen
Elektroinstallationen
Blitzschutz
Überprüfungen
Antennenbau

Hartl & Bayer OEG

www.elektro-hartl.at

2440 Reisenberg, Hauptplatz 18
Tel. 02234/50002/Fax DW 20



Jng. Richard Blaha

Ges. m. b. H.

Containerdienst
Baumaterialien
Abbruch- und Erdarbeiten
Gütertransport
Sand- und Schottergewinnung
2325 HIMBERG-VELM
SIEDLUNGSSTRASSE 10-12
TEL: 0 22 34/722 74 FAX: DW 10
E-MAIL: office@blaha-transporte.at

Baubeginn des dreigruppigen Kindergartens im Weingartenfeld

Von der Neuen Heimat wurde im Auftrag der Marktgemeinde Gramatneusiedl über das ZT Büro Otmar Hasler, in 1080 Wien, Breitenfeldergasse 17/22 eine Generalunternehmerleistung für die Errichtung des Kindergartens im Weingartenfeld ausgeschrieben.

Es handelte sich um eine öffentliche Ausschreibung entsprechend der gesetzlichen Vorgaben nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

Nach Prüfung der Angebote und Gegenüberstellung der einzelnen Gewerke ging aus dem Ausschreibungsverfahren die Fa. Pfnier & Co GmbH, Gymnasiumsstraße 15, 7350 Oberpullendorf als Billigstbieter hervor. Die Gesamtkosten betragen € 1.820.400,- inkl. MwSt, von der Landesregierung haben wir die Zusage einer Förderung in Höhe von € 563.800,- erhalten.

Bei den Planungen wurde größter Wert auf das Energiekonzept gelegt. Das Gebäude wird in Niedrigenergiebauweise errichtet, eine kontrollierte Be- und Entlüftung mit einem Wärmerück-



gewinnungssystem kommt zum Einsatz. Als Heizquelle für die erforderliche Restheizlast, welche nicht über die aktiven Wohnraumlüftungsgeräte abgedeckt werden kann, dient eine Luft/Wasser Wärmepumpe im Heizraum.

Als Heizsystem wird eine Niedertemperatur-Fußbodenheizung dienen.

Die Warmwasseraufbereitung erfolgt über einen zentralen Pufferspeicher, welcher mit Kollektorfeldern beheizt wird.

Laut Betriebskostenschätzung betragen dann die jährlichen Energiekosten für Heizung und Warmwasser nur € 1.880,-.

Bildungs- und Heimatwerk NÖ Region Wiener Becken

Viele Aktivitäten in Gramatneusiedl, finden Sie im jetzt laufenden 8. Kultur- und Erwachsenenbildungsprogramm – Herbst 2008:

Durch die gute Zusammenarbeit mit Frau SR Brigitta Fischer, Bibliothekarin und örtliche Bildungswerkleiterin, der Gemeinde und der Pfarre Gramatneusiedl, sowie den vielen Angeboten von Vereinen und selbständigen Anbietern wurde wieder ein reichhaltiges Angebot erstellt.

Neben der bereits gut eingeführten Schreibwerkstatt wird der Schwerpunkt „Arbeiten am PC“ in Zusammenarbeit mit dem Computerclub-Gramatneusiedl und seiner Obfrau Michaela Promussas intensiviert.

Zum Thema „Digitalfotos und ihre Bearbeitung“, wird am 27. Oktober 2008 um 19.00 Uhr Herr Ing. Peter Ernst im Pfarrsaal einen Orientierungsvortrag halten.

Das Angebot YOGA wird im Herbst im Pfarrsaal stattfinden. Der Gesellschaftstanzkurs wird dann ab März 2009 fortgesetzt.

Einen Business Englisch-Kurs mit der Vergünstigung durch den AK Bildungsbonus bietet der Sprachlehrer Norbert Mutsch ab 24. September an.

Der Deutschkurs für Mitbürger anderer Muttersprache beginnt am 17. September wieder in der Hauptschule. Jedes Semester können sich neue Interessenten anmelden, auch ohne Deutschkenntnisse. Die Deutsch-Prüfung zur Integration oder Erlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft kann ebenfalls in Gramatneusiedl, nach Besuch des Vorbereitungssemesters, abgelegt werden.

Die Malvormittage werden am 29. und 30. Oktober in der Bücherei angeboten, die Leitung übernimmt diesmal die bekannte Gramatneusiedler Autodidaktmalerin, Johanna Kolar. Sie wird die TeilnehmerInnen mit der Aquarelltechnik bekannt machen. Bilder von ihr sind im Gemeindeamt zu bewundern.

In der schmalen Broschüre des Bildungs- und Heimatwerks NÖ Region Wiener Becken, der KU BI Plattform finden Sie noch viele weitere Angebote für Freizeit, Gesundheit, Bildung und Kultur in den Regionsgemeinden:

Gramatneusiedl, Himberg – Velm – Pellendorf, Klein-Neusiedl, Lanzendorf, Leopoldsdorf, Maria Lanzendorf, Reisenberg, Schwadorf und Zwölfaxing.

Falls Ihnen das Programm nicht ins Haus geliefert wurde, können Sie es im

Gemeindeamt kostenfrei bekommen. Und wenn gerade Ihr Bildungs-Wunschangebot in der Region Wiener Becken noch nicht angeboten wird, geben Sie uns das bitte bekannt, wir suchen gerne einen günstigen Referenten der in die Region kommen wird, bei Frau SR Brigitta Fischer jeweils Montag von 17.00–18.30 Uhr in der Bücherei oder telefonisch bei Elisabeth Schuh, Regionskoordination 02236 893611, E-Mail: bhwnoe-reg.wr.becken@aon.at

Kurse für Menschen mit Behinderungen können auf Wunsch vereinbart werden.

Das BHW NÖ bietet auch Hilfe zur barrierefreien Erwachsenenbildung, Organisation – Auskunft: 01 533 18 99-24.

Interessenten am Eintrag von Kurs- oder Kulturangeboten in die 9. Kultur und Bildung Plattform in der Region Wiener Becken, senden ihre Texte bis 30. November 2008 an das BHW NÖ Reg. Wiener Becken, Hauptplatz 7, 2440 Gramatneusiedl, per Tel/FAX: 02236 893 611 oder E-Mail:

bhwnoe-reg.wr.becken@aon.at

Für alle Kursangebote sind Anmeldungen beim BHW NÖ Regionalen Bildungswerk Wiener Becken möglich unter 02236 893611.



SBO im Big Band Sound

Am Sonntag, den 8. Juni lud das Schülerblasorchester zum Frühlingskonzert ins Gemeindezentrum ein. Die jungen Musikanten unter der Leitung von Leo Wittner hatten wieder ein recht abwechslungsreiches Programm mit einigen musikalischen Leckerbissen zusammengestellt.

Nach den Stücken „Unser Fest“ und dem absoluten Highlight des Konzertes „Flight of Valor“ stellten sich einige Instrumentenregister mit ihren Solostücken vor.

Im zweiten Teil des Konzertes, durch das Jugendreferentin Cornelia Wittner führte, präsentierte sich das SBO mit Stücken wie „Singing in the Rain“, „Summertime“ oder „Tea for Two“ ganz im Big Band Sound. Bürgermeister Leopold Zolles zeigte sich in seinen Grußworten sehr erfreut über das schwungvolle Konzert und wies auf den hohen Stellenwert hin, den der Musikverein im Gemeinschaftsleben unserer Marktgemeinde einnimmt.

„Komm zur Musik“

Bei unserem Musikverein steht Nachwuchsarbeit, sowie musikalische Ausbildung und Förderung der Jugend seit vielen Jahren an vorderster Stelle.

Über die Aktion „Komm zur Musik“ ist es den Verantwortlichen im Laufe der letzten Jahre gelungen, immer mehr Kinder für die Blasmusik zu begeistern. Auch heuer sind einige Musikanten (Johann Schlösinger, Franz Weintritt, Cornelia, Evelyn und Karoline Wittner) wieder in die Volksschule gegangen und stellten dort den Schülern der 3. und 4. Klassen verschiedene Musikinstrumente vor, die in einer Musikkapelle gespielt werden.



„Junge Künstler“ zeigen ihr Können bei Johann Schlösinger

Die Kinder hörten mit Begeisterung zu. Besonders bewunderten sie natürlich jene Schulfreunde aus der eigenen Klasse, die schon Unterricht im Musikverein nehmen und ihr Können zeigten. Eine „Riesen-Gaudi“ war es für die Kinder, als sie dann selbst die Instrumente ausprobieren durften, und dabei den Instrumenten einige recht interessante Töne entlocken konnten!

An dieser Stelle möchte Obmann Otto Wittner darauf hinweisen, dass ab September wieder der Musikunterricht im Musikverein begonnen hat. Wie sicherlich bereits bekannt ist, stellt der Verein für die ersten Probemonate ein Instrument zur Verfügung.

Wir laden alle Interessierten gerne ein, eine Schnupper-Unterrichtsstunde zu besuchen.

Sommerseminar

Die erste Ferienwoche verbinden Jungmusikanten seit vielen Jahren mit dem traditionellen Sommerseminar der BAG, zu dem sich heuer – man glaubt es kaum – 107 Jugendliche aus dem Blasmusikbezirk Bruck/Leitha angemeldet hatten. Bei diesem Seminar, an dem auch 12 Jungmusiker vom Musikverein Gramatneusiedl teilnahmen, wurde eine ganze Woche lang musiziert – einzeln, in kleinen Gruppen und in einem großen Orchester. Am Ende der Woche bestand die Möglichkeit, die Prüfung zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen abzulegen. Gut vorbereitet von ihren Lehrern Julia Höllerl, Franz Weintritt und Anna Wittner, sowie im Theoriebereich von Ursula Taborsky und Irene Brauneder traten



SBO-Frühlingskonzert 2008

Musikverein



Erfolgreiche Seminarteilnehmer: Regina Taschke, Lisa-Marie Auer, Michael Wailzer, Maria Auer, Gregor Auer, Teresa Habison, Tanja Tölgyes, Isabella Weintritt, Lucia Sprinzl und Jaqueline Engelbrecht (nicht im Bild: Marcel Dohmen und Katja Puhm)

sechs Jungmusiker aus unserem Musikverein zu dieser Prüfung an.

JMLA in Bronze:

Regina Taschke und Michael Wailzer (Trompete),
Katja Puhm und Lucia Sprinzl (Querflöte)

JMLA in Silber:

Lisa-Marie Auer (Klarinette)
Isabella Weintritt (Querflöte)

Sie alle haben die Prüfung äußerst erfolgreich bestanden. Der Musikverein Gramatneusiedl gratuliert zur tollen Leistung ganz herzlich und wünscht weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Musizieren!

Tag der Blasmusik

Am 31. August hat der Musikverein zu seinem alljährlichen Tag der Blasmusik eingeladen.

Zum Gedenken an alle verstorbenen Angehörigen des Musikvereines begann dieser Tag mit einer Festmesse im Gemeindezentrum, die von Domprediger Dr. Ewald Huscava geleitet und vom Schülerblasorchester mit rhythmischer Musik feierlich umrahmt wurde.

Danach spielte „d' Böhmische“ des Musikvereines einen zünftigen Frühschoppen bis in die späten Nachmittagsstunden.

Die Verköstigung und Bewirtung der zahlreich erschienenen Gäste übernahmen die Musikanten selbst. Das gute Essen, selbstgebackene Mehlspeisen und Torten, die Weinkost, das Schätzspiel, die große Quizverlosung, das umfangreiche Spieleprogramm für Kinder und nicht zuletzt das schöne Wetter trugen viel dazu bei, dass dieser Tag tatsächlich zu einem Fest für alle Freunde der Blasmusik wurde.

Polka-Walzer-Marsch-Wettbewerb

Auf der 11. Internationalen Musikmesse in Ried im Innkreis findet heuer erstmals ein Polka-Walzer-Marsch Wettbewerb statt, bei dem unser Musikverein nominiert ist!

Am 5. Oktober werden sich alle teilnehmenden Musikvereine in den drei musikalischen Disziplinen einer hochrangigen Jury stellen. Natürlich wird bereits fleißig dafür geprobt, und die Musikanten erhoffen sich ein fachkundiges – möglichst positives – Feedback von den vier international anerkannten Juroren (Freek Mestrini NL, Klaus Rappl A, Josef Vejvoda CZ, Franz Watz D). Bei diesem Wettbewerb sind von den Musikkapellen je ein Pflichtstück, zwei Pflichtwahlstücke und ein Selbstwahlstück vorzutragen. Für die Erstplatzierten werden Preise in Form von wertvollen Instrumenten vergeben.

Eine große Herausforderung für unsere Musikantinnen und Musikanten – wir wünschen alles Gute!

Alle unsere Termine, Fotos und Neuigkeiten können Sie wie immer im Internet über die Website

www.mv-gramatneusiedl.at abrufen.



Ehrenkapellmeister Josef Sramek zu Besuch in Gramatneusiedl



Obmann Otto Wittner, Josef Schorn, Bgm. Leopold Zolles, Markus Löw und Bernhard Fischer gratulieren dem Gewinner des Schätzspiels Markus Podhorsky

100 JAHRE



Obmann Hans-Dieter Rosner mit NÖFV-Präsident Johann Gartner.



Die „Golden Girls“ des ASK: Gabi Hintermayer, Gabi Molnar, Lore Lunczer, Elisabeth Baumgartner und Waltraud Rosner (v. l. n. r.); im Hintergrund Tibor Schwab und Hans-Dieter Rosner

Die Festveranstaltung

Neben Spielern, ehemaligen Spielern und Funktionären folgten auch viele Ehrengäste aus Politik und Sport der Einladung am Freitag, den 18. Juli 2008 in das Gramatneusiedler Gemeindezentrum. Musikalisch umrahmt wurde die Festveranstaltung von der „Hausmusik Wittner“, die Moderation hatte Vereinskassier GGR a. D. Tibor Schwab übernommen. Glückwünsche und Gratulationen von allen Seiten für den ASK – der Präsident des NÖFV Johann Gartner, ASVÖ-Fachwart Hermann Coy, Bürgermeister Leo Zolles und die SPÖ-Fraktionsvorsitzende GGR Erika Sikora gratulierten zum Jubiläum.

Natürlich gibt so ein Jubiläum auch Gelegenheit, Personen zu ehren und für ihren Einsatz zu danken. Zunächst einmal wurde den Damen Gabi Hintermayer, Gabi

Molnar, Lore Lunczer, Elisabeth Baumgartner, Waltraud Rosner, den „Golden Girls“ des Vereins und Gerd Solar Dank und Anerkennung für unzählige Arbeitsinsätze ausgesprochen. Mit der Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit als Dank für ihre Verdienste wurden Franz Hintermayer, Manfred Rosner sen., Helmut Sam und Tibor Schwab ausgezeichnet. Aber was wäre der ASK Marienthal ohne Ernst Strobl! Viele Jahre Spieler und Kapitän, Obmann und Initiator großartiger Veranstaltungen, immer voller Ideen, wenn es darum geht, die Vereinskasse zu füllen, ganz einfach der Ernstl mit dem blauweißen Herz! Für dieses Engagement wurde er vom Vorstand zum Ehrenpräsidenten auf Lebenszeit ernannt. Herzliche Gratulation und ein Dankeschön ihm und allen anderen, die sich für den ASK Marienthal engagieren und so dem Verein die Existenzgrundlage geben. Eben-

falls zum Ehrenpräsident (leider nicht anwesend) wurde Gastwirt Paul Humann sen. ernannt, der den ASK Marienthal immer wieder in vielfältiger Weise unterstützt.

Anschließend wurde zu einem Buffet eingeladen, das die Gemeinde Gramatneusiedler ausgerichtet hatte und bei Speis und Trank war natürlich Fußball das Hauptthema der Gespräche – alles in allem eine würdige Feier zum 100er des ASK.

Die „Players-Party“

Am 19. Juli trafen sich dann die „ehemaligen“ in der Sportplatzkantine zu einem geselligen Beisammensein. Ein paar Generationen ASK-Kicker und Betreuer unterhielten sich angeregt über Fußball und die alten Zeiten – da wurde so manches Match noch ein paarmal gespielt...



Ein paar Generationen Marienthaler bei der „Players-Party“ (v. l. n. r.): Alfred Schopper, Leopold Kopecky, Ernst Strobl sen. und Johann Dressler



(v. l. n. r.): Albin Pichler, Wilhelm Graber, Günther Malik, Karl Svaton, Franz Schada und Josef Hegyi



Auf Bildwänden wurde ein Abriss der Vereinsgeschichte präsentiert, außerdem war noch die Diashow „100 Jahre ASK Marienthal“, gestaltet von Lisi Schidlo, zu sehen.



Obmann Rosner mit dem Ehrenpräsidenten Ernst Strobl und den Ehrenmitgliedern Adi Keglovits und Tibor Schwab.

Das Jubiläumsturnier

fand am 25. und 26. Juli statt. Zu Gast waren der FSV Velm, der SV Mitterndorf und der SC Reisenberg. Am ersten Spieltag besiegte der SC Reisenberg den FSV Velm 4:2 und der ASK Marienthal den SV Mitterndorf 3:1. Den Ankick zu diesem Spiel nahm SPÖ-Abg. z. NR Bgm. von Schwechat Hannes Fazekas vor.

Am nächsten Tag spielten dann Verlierer gegen Verlierer (FSV Velm – SV Mitterndorf 3:5) und Sieger gegen Sieger (ASK Marienthal – SC Reisenberg 5:1). Somit war der ASK Marienthal Turniersieger, ein schöner Erfolg zum Jubiläum!

Großartiger Meisterschaftsbeginn!

Nach dem Abstieg in die 1. Klasse Ost – ausgerechnet im Jubiläumsjahr,

aber nicht zu verhindern gewesen – blickt man mit vorsichtigem Optimismus in die Zukunft. Das Betreuerteam Sektionsleiter Peter Gartner, Stellvertreter Andreas Molnar, Trainer Manfred Riedmayer, Co-Trainer Peter Bachmayer und Masseur/Tormanntrainer Lubomir Sulovsky, wollen jedenfalls alle Anstrengungen unternehmen, um eine beständige Mannschaft für die gesamte Meisterschaft zur Verfügung zu haben. Gartner warnt aber auch vor Vorschusslorbeeren und meint: „Wir wollen nicht die gejagten sein, sondern uns mit konstant guten Leistungen bewähren und um einen vorderen Platz in der Tabelle mitspielen“.

Die Weichen dafür sind jedenfalls gestellt, das erste Meisterschaftsspiel wurde auswärts gegen Wampersdorf 5:2 gewonnen und das darauffolgende Heimspiel gegen Eichkogel endete mit

einem 6:1-Kantersieg für die Blau-Weißen, eine Woche darauf ein torloses Remis gegen die spielstarken Prellenkirchner beweist, dass die Mannschaft hervorragend eingestellt ist und hochmotiviert zur Sache geht. Auch im nächsten Heimspiel gegen Au/Lgb. konnte die Mannschaft voll überzeugen, schoss die Gäste 5:0 in Grund und Boden und führt derzeit ungeschlagen die Tabelle an. Man kann also durchaus optimistisch in die Zukunft blicken – erfreulich im Jubiläumsjahr.

Nachwuchs

Der ASK Marienthal wird in der Meisterschaft 2008/09 zwei Mannschaften ins Rennen schicken, eine U-15 (Trainer Alexander Wendl) im „Mittleren Play-off“ der Jugendhauptgruppe Südost und eine U-16 (Trainer Andreas Rohringer) im „Oberen Play-off“ der Jugendhaupt-



Stehend: Kurt Kropfreiter, Walter Kopecky, Didi Klein, Franz Hennenbichler, Walter Bures, Walter Borovits, Thomas Schwab, Peter Bachmayer, hockend: Robert Schwab, Werner Limbeck, Andreas Molnar, Werner Jelinek, Peter Borovits



Stehend: Franz Schada, Albin Pichler, Manfred Rosner, Otto Taborsky, Robert Rosner, Leopold Cejna, hockend: Georg Biberhofer, Kurt Nistler, Ernst Strobl jun.



Nach dem Jubiläumsturnier stellten sich die Mannschaftsvertreter und Funktionäre zu einem Erinnerungsfoto (v.l.n.r): ASK-Sektionsleiter Peter Gartner, Thomas Windberger (SV Mitterndorf), Gerhard Christ (ASK Marienthal), Martin Freilach (SC Reisenberg), Gerhard Pöcheim (FSV Velm), Ehrenpräsident Ernst Strobl und Ehrenmitglied Adi Keglovits

gruppe Südost. Jugendleiter Christian Kammerer erhofft sich ähnlich gute Erfolge wie im letzten Meisterschaftsjahr.

Schule und Fußball

Der ASK Marienthal und die Schulleitung der Volksschule Gramatneusiedl haben gemeinsam ein Projekt entwickelt, um die Schule und das Fußballspiel für Kinder zu verbinden. Damit auch außerhalb der schulischen Betreuung ideale Bedingungen gewährleistet sind, stellt der ASK Marienthalseine Sportanlage zur Verfügung und mit dem Lizenztrainer Karl Molnar steht ein erfahrener Betreuer für die Kinder bereit. Anfragen unter: Christian Kammerer, Tel: 0676 / 943 43 15.

Neue „Matchuhr“

Seit kurzem gibt es auf der Sportanlage eine Uhr mit digitaler Anzeige, gespendet von der Fa. „Amersin“ Olschinsky GmbH, und natürlich wünschen sich alle, dass die Ziffern der Torstandsanzeige auf der linken Seite immer höher sind als auf der rechten!

Danke

Der ASK Marienthal möchte sich bei allen bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltungen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums beigetragen haben, sei es durch finanzielle Zuwendungen oder durch die tatkräftige Unterstützung bei der Gestaltung und Abwicklung der Feiern!

Die Diapräsentation „100 Jahre ASK Marienthal“ ist zum Preis von € 15,- bei den Funktionären oder über ask.marienthal@aon.at erhältlich.



OKTOBERFEST
KARTENVERKAUF: 0664 / 335 86 46
ASK MARIENTHAL/SC REISENBERG

Freitag, 24. Oktober, 20 Uhr
Wolfgang Ambros
KULTURHALLE REISENBERG

Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr
Die Edlseer
KULTURHALLE REISENBERG

AGH ALARMANLAGEN



JETZT
KOMPLETTE Haus ABSICHERUNG

AKTION
990.-€

Exklusive Montage Inkl. 20% UST

Kostenlose Beratung vor Ort:

0664 973 96 28

Mo.- Sa.: von 9:00 - 20:00

Alle TÜR / FENSTERMELDER inklusive
(max. 25 Stück) **Rolling Code** (Hochsicherheits System)

AGH Fa. Ungersböck Büro: 2700 Wr. Neustadt - Wetzsteing. 2a
www.alarmanlagen-grosshandel.at

Fußballfieber im Bezirk Wien-Umgebung



Einem Vorgeschmack auf die Euro 2008 bekamen die Zuschauer im Stadion Schwechat Rannersdorf. Dort regierte am 14.5. der König Fußball.

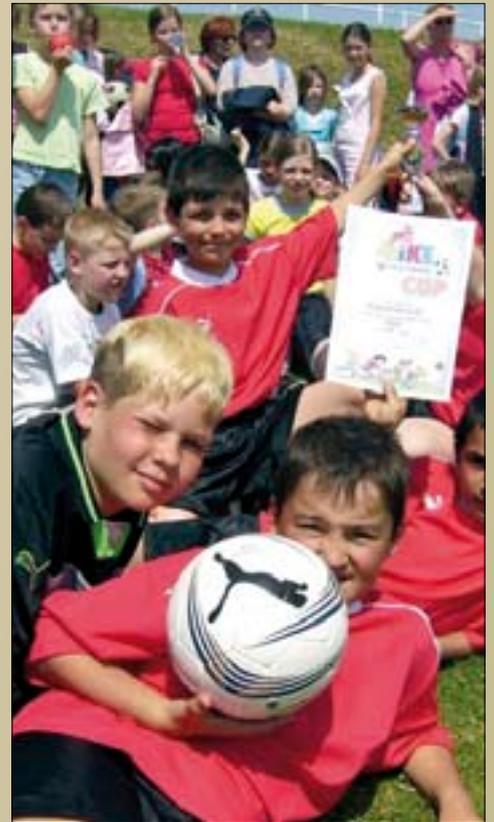
12 Volksschulen aus unserem Bezirk nahmen am diesjährigen MIKE CUP TURNIER teil. Wunderschönes Wetter und viele Tore sorgten für ausgezeichnete Stimmung.

Pokale gab es für die ersten vier Plätze: Den Sieg errang die VS Purkersdorf, gefolgt von der VS 1 Schwechat, der PVS Pressbaum und der VS Gramatneusiedl. Die beiden Erstplatzierten werden unseren Bezirk am Dienstag, den 3.6. beim Viertelsturnier in Gumpoldskirchen vertreten.

Die Organisatorinnen des Turnieres Monika Defregger und Aurelia Ganter Ullmann bedanken sich auf diesem Weg bei den Fußballern und den Teambetreuern für die ausgezeichnete Arbeit und freuen sich schon auf eure Teilnahme am MIKE CUP Turnier 2009.

Schule am Bauernhof – ein echtes Erlebnis!

Kühe füttern und melken, auf einem Traktor sitzen, auf der Strohburg hüpfen, eine Sonnenblumenhand gestalten, ... alle diese Dinge und noch vieles mehr durften unsere Kinder beim Besuch auf dem Milchbauernhof der Familie Fensl in Gramatneusiedl ausprobieren!



Besonders schmeckte uns die Milch, der selbst gemachte Käse und das Joghurt!

Am meisten begeisterten uns jedoch die zwei Wochen alten Zicklein und die kleinen Häschen. Auch das Schaf namens „Wolle“ wird bald ein Lamm bekommen!

Noch lange erzählten die Kinder von diesem wunderbaren und lehrreichen Vormittag.

Herzlichen Dank sagen wir der Familie Fensl für die Einladung!



Der Schulanfang

liegt – wenn Sie diesen Artikel lesen – bereits hinter uns.

In den beiden ersten Klassen können wir 35 neue Schülerinnen und Schüler willkommen heißen. Für diese Kinder beginnt nun ein neuer Abschnitt ihres Lebens. Organisation und Lernanforderungen sind ja doch anders, als sie von der VS her gewohnt waren. Wir bemühen uns, selbstverständlich in Zusammenarbeit mit den Eltern, den Kindern den Umstieg so angenehm wie nur möglich zu gestalten. Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern ein gutes neues Schuljahr! Fragen, Anregungen und Wünschen stellen wir uns gerne.

Einige Neuerungen

konnten wieder an unserer Schule Eingang halten.

In einer Klasse konnte der kaputte Fußboden erneuert werden, und das besondere „Highlight“ ist der neue Computerraum. Dieser wurde den neuesten technischen Anforderungen gemäß eingerichtet und hat einen schnellen Internetzugang. Nun kann endlich jeweils eine ganze Klasse mit dem Computer arbeiten, da mit 25 Arbeitsplätzen die Idealvoraussetzung für modernen Unterricht geschaffen wurde. Die Möglichkeit zur Ablegung der Prüfung zum Computerführerschein ist nun auch gegeben. Für diese Rieseninvestition sei der Schulgemeinde im Namen aller Schülerinnen, Schüler und auch Lehrerinnen und Lehrer von Herzen gedankt!



An dieser Stelle möchte ich einmal unseren SchulwartInnen recht herzlich danken, da sie

- durch die Renovierungsarbeiten und die Neugestaltung des Computerraumes in ihrer alljährlichen Großputzaktion immer wieder umdisponieren mussten.

- Letzten Endes haben sie es in bewährter Weise wieder geschafft, dass unsere Kinder in eine blitzsaubere Schule gehen können.

Wir hoffen, dass das Angebot, den Computerführerschein zu erwerben, von möglichst vielen Kindern angenommen wird. Die Kosten sind eine sinnvolle Investition in die Zukunft Ihrer Kinder! Es sind dies Prüfungsgebühren, die von der externen Prüfungskommission eingehoben werden.

Weiters wird eine zusätzliche Englischprüfung (leider ebenfalls mit Prüfungsgebühren verbunden) vom Landesschulrat NÖ in Zusammenarbeit mit der Cambridge University angeboten. Auch dieses Zeugnis wird – wie auch der Computerführerschein – von weiterführenden Schulen und Arbeitgebern sehr geschätzt.

Dass an unserer Schule Englisch als Arbeitssprache ab sofort angeboten wird, trägt dem derzeitigen Trend voll Rechnung. Alle Angebote ermöglichen unseren SchülerInnen ebenfalls auf dem Arbeitsmarkt bessere Chancen auf einen guten Ausbildungsplatz.

Nun bleibt mir noch, Ihnen und Ihren Kindern im Namen aller Kolleginnen und Kollegen ein angenehmes und erfolgreiches Schuljahr zu wünschen.

Evonik Para-Chemie feierte 50 jähriges Firmenjubiläum

Am 15. Februar 1958 von dem bekannten Industriellen Dr. Ludwig Polsterer gegründet, entwickelte sich das Unternehmen vom reinen Hersteller gegossenen Acrylglases zu einem globalen Anbieter unterschiedlichster Produkte des innovativen Hochleistungskunststoffes.

Die Feiern anlässlich des 50-jährigen Bestehens fanden im Mai statt.

Im Rahmen eines Festaktes überreichte Herr Bürgermeister Leo Zolles der Geschäftsführung und der Werksleitung eine Urkunde und ein Luftbild, auf dem ersichtlich ist, wie eng die Evonik Para-Chemie GmbH im Ortsverband integriert ist.





Einsatzstatistik

Einsätze im Zeitraum
14. Mai bis 22. August:

	Anz.	Pers.	Std.
Brandeinsätze	2	22	34
Techn. Einsätze	12	84	244
Brandsicherheitsw.	0	0	0
Fehlalarm	0	0	0
Summe	14	106	278

Einer der Brandeinsätze betraf das Gemeindezentrum, wo sich bei Flämmarbeiten Teile des Daches entzündeten. Der 2. Brandeinsatz war ein Bahn-



dambrand Richtung Himberg, der mithilfe von Feuerpatschen recht schnell eingedämmt werden konnte.

Bei den technischen Einsätzen lag der Schwerpunkt mit 5 Einsätzen in der Bekämpfung von Unwetterschäden. Weiters wurden wir zu einem Verkehrsunfall, zu einem Wasserrohrbruch, zu einem Wespeneinsatz und zu einer Türöffnung (Person in Zwangslage) alarmiert. Am Abend des 31. Juli wurden wir mittels Sirene zu einem Einsatz am Flughafen Schwechat gerufen. Es stellte sich heraus, dass ein Flugzeug der Fluglinie Iberia beim Start Probleme hatte und deshalb umkehren und wieder landen musste. Aus diesem Grund wurde Crashalarm ausgelöst und wir wurden, wie auch die umliegenden Feuerwehren, nach Schwechat beordert. Zum Glück verlief die Landung problemlos, sodass wir nach ca. 1 Stunde wieder nach Hause fahren konnten.

Feuerwehrfest:

Das heurige Feuerwehrfest kann wieder als gelungen bezeichnet werden. Das Wetter spielte grossteils mit und die Abhaltung des Radwandertages am Sonn-

tag sorgte für ein volles Haus und eine ausgezeichnete Stimmung.

Erfolge der Wettkampfgruppe:

Beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbeiwerb Schwechat-Land in Rauchenwarth wurde der 3. Platz mit 399,2 Punkten erreicht. Dies war das bisher beste Resultat unserer Feuerwehr. Beim Bezirksleistungsbeiwerb Wien-Umgebung in Leopoldsdorf konnte der ebenfalls ausgezeichnete 4. Platz erkämpft werden. Es war bereits die 5. aber auch letzte Saison der Wettkampfgruppe in dieser Zusammensetzung. Insgesamt konnten in 5 Beiwerbsjahren 11 Pokale errungen werden.

Termine und Veranstaltungen:

◆ Freitag, 12. September:

Erste Hilfe Kurs im Feuerwehrhaus. Anmeldungen bei Herrn Fellner Julius unter 0650/8604850.

◆ Samstag, 11. Oktober:

Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus von 09.00 bis 13.00 Uhr durch die Firma Parsch.

Gramatneusiedler Pfarrfest 2008

Am Samstag, den 26. Juli fand das Pfarrfest bei uns in Gramatneusiedl statt.

Bestens organisiert von Edith Schottnner und ihrem engagierten Team, unterstützt von vielen guten Gedanken und so manchem Stoßgebet für ein schönes Wetter, genossen die Gäste einen schönen Abend im Pfarrzentrum. Der von Pfarrer Dr. Richard Kager gefeierte Festgottesdienst fand im Pfarrgarten statt und wurde von Ministrantenleiterin Cornelia Wittner und ihren Minis vorbereitet und von der Jugendgruppe musikalisch mitgestaltet.

Danach stellten sich die Gratulanten ein, die dem Herrn Pfarrer zu seinem 40. Geburtstag gratulierten.

Pfarrgemeinderat, Jugend und Ministranten, Feuerwehr und Musikverein überreichten Geschenke und die Glückwünsche zum runden Geburtstag.

Mit einem Dämmerschoppen klang das unterhaltsame Fest erst in den späten Nachtstunden aus.

Bewährte Programmpunkte wie die Spielestation für Kinder und eine Rätselrallye durch die Kirche, sowie das Schätz-

spiel durften dabei natürlich nicht fehlen. Das Gramatneusiedler Pfarrfestteam hat es wieder einmal glänzend geschafft, seinen Gästen ein unterhaltsames Familiensommerfest vorzubereiten.



Feldmesse im Pfarrgarten (li), Geburtstagskind Pfarrer Dr. Richard Kager mit dem Geschenk der Pfarre (Stola) (re)

VOLKSBANK
III INVEST



FANGEN SIE AN ZU TRÄUMEN!

Volksbank-Fondssparen:
Schaffen Sie sich mit kleinen Schritten ein Vermögen!

Mehr unter
www.volksbankinvest.com.

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Prospektinformation:
Die veröffentlichten Prospekte der Volksbank-Fonds in ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen sind
Erwerbshinweise stehen dem Interessierten in den Hauptstäben und Geschäftsstellen der Volksbank Gruppe und
unter www.volksbankinvest.com zur Verfügung.



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Hochbau • Tiefbau • Industriebau
Straßenbau • Brückenbau • Golfplatzbau

Dr.-Gonda-Gasse 7, A-1230 Wien
Tel.: 01 / 616 66 90 2411, Fax: 01 / 616 66 90 2490

AVIA

Tankstelle
mit Bedienung



Hans Kolmey
2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8
Tel. 02234 / 733 17

*Doppel-SB-Waschanlage - SB-Staubsauger
Bürstenwaschanlage
Service: Ölwechsel - Kerzenwechsel
Reifenwechsel etc.*

Reichhaltiger Shop:
*Autozubehör - Spielwaren - T-Shirts - Kappen
Zigaretten - Bistroecke - Getränke - Eis - Süßwaren
Salzgebäck und vieles weitere mehr*

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag von 6 bis 20 Uhr
Sonn- und Feiertag von 7 bis 20 Uhr

STEINMETZMEISTERBETRIEB

ECKELHART KG

Granite aus aller Welt

- 28 Jahre Vertragssteinmetz Ihrer Gemeinde
- Sorgfalt unser OBERSTES GEBOT
- Persönliche Kundenbetreuung
- individuelle Grabgestaltung
- Familienbetrieb



Verkauf:
1100 Wien-Oberlaa
Laaerbergstraße 331
Tel.: 01 / 689 66 74
Handy: 0664 / 302 03 98
Fax: 01 / 689 66 74 DW 4
E-Mail: e.eckelhart@aon.at

Grab & Gruftanlagen
Fundamente
Grabsteine
Einfassungen
Inschriften
Vergoldungen
Deckplatten
Vasen
Laternen

**Ihr Steinmetz
stets zu Ihren Diensten**
www.eckelhart-steinmetzmeister.at

Musik für jede Jahreszeit

Ein bisschen verrückt ist es ja schon: wenn man an sonnigen Herbstnachmittagen genüsslich den ersten Sturm trinkt, dann stehen bei den Chorproben schon Weihnachts- und Adventlieder auf dem Programm. Und im nasskalten Februar werden Wanderlieder und locker-flockige Schlager für das Frühjahrskonzert einstudiert. So gesehen sind Chorsänger/Innen (nicht nur in Gramatneusiedl) ihrer Zeit immer ein wenig voraus. Und das mit gutem Grund, denn zum Zeitpunkt des Auftritts muss alles perfekt klingen.

Doch die Vorbereitung auf Zukünftiges soll natürlich nicht den Blick auf die Vergangenheit verstellen. Gerade für den Gramatneusiedler Gesangverein hat es da einiges an Bemerkenswertem gegeben: da war zunächst einmal der Auftritt im Rahmen des Papstbesuches in Wien – zur Einstimmung auf den Festgottesdienst wurden vor internationalem Publikum geistliche Lieder auf der Bühne vor dem Stephansdom zum Besten gegeben.

Ein weiteres kirchliches Highlight war die Pfarrvisitation durch Kardinal Christoph Schönborn, im Advent 2007. Auch hier hat sich der Chor mit vorweihnachtlichen Gesängen an der feierlichen Gestaltung der Sonntagsmesse beteiligt.

Ganz weltliche Events standen ebenfalls auf dem Programm. Unter anderem die Teilnahme an dem großen Sängerfest in Reisenberg zur Feier des 100-Jahr-Jubiläums des Leitha-Sängerkreises. Und last but not least sei hier natürlich das Frühjahrskonzert im Gramatneusiedler Gemeindezentrum erwähnt. Mit stimmungsgewaltiger Unterstützung von der Rhythmischen Gruppe der Pfarre Gramatneusiedl, dem GV Margarethen am Moos und dem Gesangsquintett Wittner Voices

wurde hier ein bunter Liederbogen vom England des 13. Jahrhunderts bis nach Fürstenfeld, in die steirische Heimat des Trios STS geschlagen. Als besonders gelungen erwies sich der musikalische Besuch in Bedrock bei der Familie Feuerstein – zur Feier des Tages in originalem Steinzeit-Outfit.

Nicht immer sind es jedoch offizielle Anlässe, zu denen die Sängerinnen und Sänger ausrücken. So war es eine Frage der Ehre, die Vereinsmitglieder Rosa Lang und Roman Seeböck musikalisch in den Hafen der Ehe zu begleiten. Und auch bei der Geburtstagsfeier von Vereinsobfrau Otilie Griesmüller wurde ein Glückwunsch-Ständchen dargebracht.

Alte Traditionen pflegen und neue Freunde finden

1866 gegründet gehört der Gesangverein Geselligkeit zu den ältesten und traditionsreichsten Chören der Region. Über seine wechselvolle Geschichte informierte bei der letzten Generalversammlung Ehrenobmann Friedrich Taschke. Das über so viele Jahrzehnte hinweg gewachsene kulturelle Erbe zu pflegen und gleichzeitig innovative Projekte für die Zukunft zu gestalten zählt derzeit zu den anspruchsvollsten Herausforderungen für Vereinsvorstand, Chorleitung und jedes einzelne Mitglied. Ein besonders positives Zeichen ist in diesem Zusammenhang, dass es in letzter Zeit einige Neuzugänge gegeben hat – darunter auch ganz junge Sängerinnen, deren Begeisterungsfähigkeit für alle eine Bereicherung darstellt.

Besonderen Wert legt man im Gesangverein darauf, ein breites musikalisches Repertoire zu pflegen, vom Volkslied über Schlager und Pop-Nummern bis hin zu anspruchsvollen Kompositionen aus dem Bereich der Klassik. Internationales

und Regionales, Weltliches und Geistliches – diese Vielfalt will man pflegen und zum spezifischen Markenzeichen des Chores ausbauen. Und auch die humorvollen Elemente im Rahmen der Auftritte sollen weiterhin Platz haben und intensiviert werden. Schließlich weist ja schon der Vereinsname „Geselligkeit“ darauf hin, dass es bei den Gramatneusiedler Sängerinnen und Sängern durchaus auch fröhlich zugehen darf.

„Geselligkeit“ hat aber in den letzten Jahren noch eine weitere Bedeutung bekommen: der Gesangverein trägt auch wesentlich dazu bei, dass neu Zugezogene in Gramatneusiedl heimisch werden und im Ort neue Freundschaften schließen. Die Neo-Gramatneusiedler tragen durch ihr musikalisches Engagement das Ihre dazu bei, dass feierliche Anlässe in der Gemeinde würdig begangen werden können. Neue Sängerinnen und Sänger werden jederzeit mit offenen Armen willkommen geheißen – und mitarbeiten bedeutet nicht nur Mühe sondern auch die Möglichkeit, mit zu gestalten.

Wer jetzt neugierig geworden ist und mehr erfahren möchte, ist herzlich eingeladen uns zu besuchen:

Am Mittwoch ab 20 Uhr bei der wöchentlich stattfindenden Probe in der Volksschule Gramatneusiedl, Wiener Str. 2A

Im Internet unter www.gv-gramatneusiedl.at, wo Sie umfassende Informationen über den Gesangverein und seine Aktivitäten finden

Bei unserem Adventkonzert am Sonntag, den 14. Dezember 2008 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Gramatneusiedl. Unter dem Motto „EIN NEUER STERN – Weihnachtsspiel 2008“ stehen musikalische und szenische Darbietungen auf dem Programm. Der Reinerlös dieser Benefiz-Veranstaltung kommt dem Niederösterreichischen Hilfswerk zugute.



BAU- & MÖBELTISCHLEREI
FACHBETRIEB FÜR INNENAUSBAU

**IGNAZ
GANGL**

- Türen und Fenster
- Wohnraumgestaltung:
Küche, Bad, Wohnzimmer,
Schlafzimmer, Dachschräge, etc.
- Büro-/Geschäftseinrichtung
- Möbel für Ordination/Praxis,
Pflegeheim und Krankenhaus

- MASSGESCHNEIDERT -
- VOM TISCHLER -

TEL 02230/71240-0
FAX 02230/71240-40

TISCHLEREI IGNAZ GANGL
A-2320 Rauchenwarth, Gewerbepark 5
firma@tischlerei-gangl.at

modernes wohnen schönes **leben**

3-Zimmer- Genossenschaftsmietwohnungen

Ruhelage, ca. 79 m²,
mit Loggia und PKW-Abstellplatz
Gramatneusiedl,
Kaiseraugasse

Frau Peck
Tel.: 01/544 55 92 - 27
peck@geboes.at
www.geboes.at

Gemeinnützige Baugenossenschaft
Österr. Siedler und Mieter
Gebösstraße 1, 2521 Trumau



Eigentum zu Mietpreisen.



Exklusive Reihenhäuser in
GRAMATNEUSIEDL
(Rebengasse / Weinheberweg).

Vereinbaren Sie ein
persönliches Beratungsgespräch!



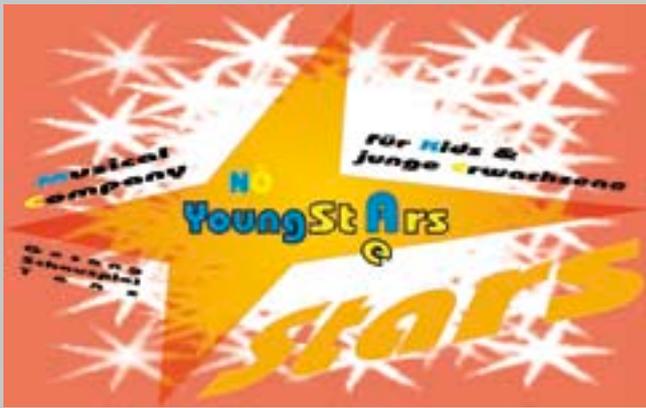
Eigentum · schlüsselfertig - es fehlen nur die Möbel ·
120 m² reine Wohnnutzfläche (EG und OG) · voll
unterkellert · Doppelcarport · hohe Landesförderung

Fixpreis ab EUR 210.109,-

Infos unter 03854/6111-6
(auch am Wochenende)
www.kohlbacher.at



Eine neue Musical Company „YoungStars“ für Kids und junge Erwachsene steht in den Startlöchern!



Mit Profi-Lehrern aus NÖ und Wien startet die neue 3-Sparten-Vorbereitung (Gesang/Tanz/Schauspiel) ab Oktober voll durch. Kids, Jugendliche und jugendliche Erwachsene von 10 – 25 können daran teilnehmen, wenn sie beim Casting bestehen und in die Company aufgenommen werden. An 1 bis 2 Nachmittagen in der Woche werden die jungen Talente von einem professionellen Team aus dem Bereich Musical zu Höchstleistungen geführt.

Die neue Musical Company in NÖ ist zielorientiert.

Mit einer Mini Show im ersten Semester und einer großen Show am Ende des 2. Semesters wird die neue Company das erste Jahr eröffnen. Thomas Augustin (*ehem. Frank*) (künstl. Leiter einer Jugendmusicalcompany, Profingesangcoach und Regisseur zahlreicher Jugendmusicalprojekte (Xmas) in Wien), Karl Novotny (engagierter Musiklehrer und Initiator vieler Jugendmusicalprojekte in NÖ) und ein mehrköpfiges Team von namhaften Choreographen und Schauspiellehrern aus dem Profi-Lager freuen sich auf Talente aus Gramatneusiedl und der umliegenden Region. Neues lernen, Freunde finden, Spaß an körperlicher Fitness entdecken, eigene Grenzen ausloten, Bühnenluft schnuppern und in einer richtigen Musicalshow auf der Bühne stehen.

Schon so manche Jugendliche haben es unter der Führung von Thomas Augustin und seinem Team bis in Profiausbildungen in Wien geschafft und stehen schon in großen Shows in Österreich, Deutschland und der Schweiz auf der Bühne.

Also: wenn du zwischen 10 und 25 Jahre jung bist, musikalisches Talent hast, gerne singst, dich gerne bewegst und viel Phantasie in dir steckt, die raus will, dann komm zum CASTING:

Wann: Montag, 29. September 2008, 15 Uhr

Wo: Gemeindezentrum, 2440 Gramatneusiedl, Lindenallee 1a

Was ist mitzubringen: Tanz- oder Sportgewand, ein vorbereitetes Lied mit Noten (vorzugsweise aus einem Musical) und viel Energie und Freude!

Was dich erwartet: ein allgemeiner Test bezüglich Körperkoordination / ein Check eventueller Tanzkenntnisse / Vorsingen eines Songs zu Klavierbegleitung (bitte nur im absoluten Notfall mit Playback singen) / eine kurze Schauspielimprovisation

Kontakt:

Karl Novotny

Kaiseraugasse 6/7/6
A-2240 Gramatneusiedl
Tel.: 0699/121 63 701
Email: karlnov@hotmail.com

Thomas Augustin

Untere Ortsstraße 15
A-2481 Achau
Tel.: 0699/119 642 28
Email1: sssarum@gmx.de
Email2: stimmbandtrainer@gmx.at
Website: www.thomasaugustin.at

Lagerhaus | Bau & Garten



Zaun-, Tor- und Balkonsysteme aus Aluminium



Fordern Sie noch heute den
Gratis-GUARDI-Katalog an!



WWW.GUARDI.AT

**MEHR SERVICE aus einem Haus.
MEHR SERVICE für unsere Kunden!**

Schwechater Druckerei

Ihr Druck- und Medienpartner

- Geschäftsdrucksorten
- Rechnungsblöcke
- Visitenkarten
- Kuverts
- Poster
- Folder
- Broschüren
- Aussendungen
- Geschäftsberichte
- und vieles mehr ...

... gleich bei Ihnen um's Eck!

Franz-Schubert-Straße 2a | A-2320 Schwechat | Tel.: 01/707 71 57
E-Mail: willkommen@schwechater-druckerei.at | www.schwechater-druckerei.at

Ein neuer Stern Weihnachtsspiel 2008

Was bedeutet „A Star Is Born“ in der heutigen Zeit?

Licht in finsterner Nacht. Ist das eine Lightshow für einen neuen Popstar? Oder der innere Stern, der uns den Weg zeigt?

Mit bekannten und stimmungsvollen Advent- und Weihnachtsliedern begleiten Sie der Gesangverein Gramatneusiedl, der Musikverein Gramatneusiedl und das Ensemble Claronicum auf eine musikalisch-szenische Reise.

Angelehnt an die geistlichen Spiele des Mittelalters, entstand aus Erweiterungen ausgehend von der Hirtenszene im 13. Jahrhunderts das „Weihnachtsspiel“ mit Engelsverkündigung, Hirtenprozession und Anbetung des Kindes in der Krippe. An diese alte Tradition wollen wir anknüpfen.

Am 14. Dezember 2008 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Gramatneusiedl. Der **Reinerlös** dieser Benefiz-Veranstaltung kommt dem **Niederösterreichischen Hilfswerk** zugute.

Wir gratulieren!



Hermine Böröcz
zum 80. Geburtstag



Alfred Effenberger
zum 80. Geburtstag



Magdalena Buchegger
zum 85. Geburtstag

Goldene Hochzeit:



Emilie und Herbert Feix



Waltraud und Adolf Friedl



Gertrude und Herbert Kaltenbrunner

Eiserne Hochzeit:



Marie und Franz Engelwirth

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe (4/2008) ist
Freitag, 21.11.2008**

www.gruen-malerbetrieb.at

grün
malerbetrieb

tel 01/ 749 12 53

tel 02234/ 730 35

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER-DEZEMBER 2008

DATUM	BEGINN	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT
Di 23.09.	17 Uhr	Kinderliedermacher Fibich	SPÖ Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa 27.09.	15 Uhr	Erntedankfest	Pfarre Gramatneusiedl	Pfarrgarten
Sa 11.10.	19.30 Uhr	Musical	Dorferneuerungsverein	Gemeindezentrum
Sa 11.10.	8–10 Uhr	Flohmarkt	Pfarre Gramatneusiedl	Pfarrzentrum
So 12.10.	9–16 Uhr	Flohmarkt	Pfarre Gramatneusiedl	Pfarrzentrum
Sa 25.10.	15 Uhr	Spielenachmittag	Marktgemeinde Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Fr 21.11.	15–20 Uhr	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Hauptschule
Sa 22.11.	9.30–21 Uhr	Adventmarkt	Pfarre Gramatneusiedl	Pfarrzentrum
So 23.11.	10–16 Uhr	Adventmarkt	Pfarre Gramatneusiedl	Pfarrzentrum
Sa 29.11.	15 Uhr	Spielenachmittag	Marktgemeinde Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Sa 6.12.		Punschstand	ÖVP Gramatneusiedl	Hauptplatz
Sa 13.12.	16 Uhr	Gemeinsamer Advent	Marktgemeinde Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
So 14.12.	18 Uhr	Adventliederabend	Gesangverein Gramatneusiedl	Kirche
Fr 19.12.	15 Uhr	Pensionistenweihnachtsfeier	Marktgemeinde Gramatneusiedl	Gemeindezentrum
Fr 26.12.	16 Uhr	Weihnachtskonzert	Musikverein Gramatneusiedl	Sporthalle

Geburten:

Cagatay Sonkaya
 Lea-Marie Hübel
 Alexandra Marzy
 Niko Standfest
 Christoph Grafenauer
 Sarah Stückler
 Philip Benesch
 Damjana Bera
 Emir Akkus
 Daniel Beranek
 Jonas Trimmel
 Lena Buczolits

Eheschließungen:

Mag. Rosa Seeböck
 und DI Roman Seeböck
 Monika Hödl und Reinhard Hödl
 Bianca Schmidtmeier-Poyer
 und Peter Schmidtmeier
 Simone Göbl Petcov
 und Peter Göbl
 Sandra Keglovits
 und Wolfgang Keglovits

Todesfälle:

Gisela Kappel
 Alfred Steppert
 Viktor Margala
 Manfred Fischl
 Hedwig Kopecky
 Franz Autischer
 Waltraud Sticka
 Irma Hölzel
 Viktor Rudolf
 Manfred Rudolf
 Josefa Szmicsik

Trinkwasseruntersuchung

Die evn wasser Gesellschaft hat am 27.5.2008 das Trinkwasser in Mitterndorf/F. mit Ortsteil Gramatneusiedl und am 28.5.2008 in Gramatneusiedl das Trinkwasser unserer Gemeinde von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt mit folgendem Ergebnis untersuchen lassen:

Gramatneusiedl – PH-Wert 7,5
Mitterndorf/F. Ortsteil – PH-Wert 7,6
Gramatneusiedl – Gesamthärte (°dH) 17,0
Mitterndorf/F. Ortsteil – Gesamthärte(°dH) 18,1

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration.

Die vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der evn wasser Gesellschaft mb.H., der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Aktuelle Werte sind auch auf unserer Website www.gramatneusiedl.at unter der Rubrik Bürgerservice/Trinwasseruntersuchung nachzulesen.

